

Zusammen in Legau



Perspektive

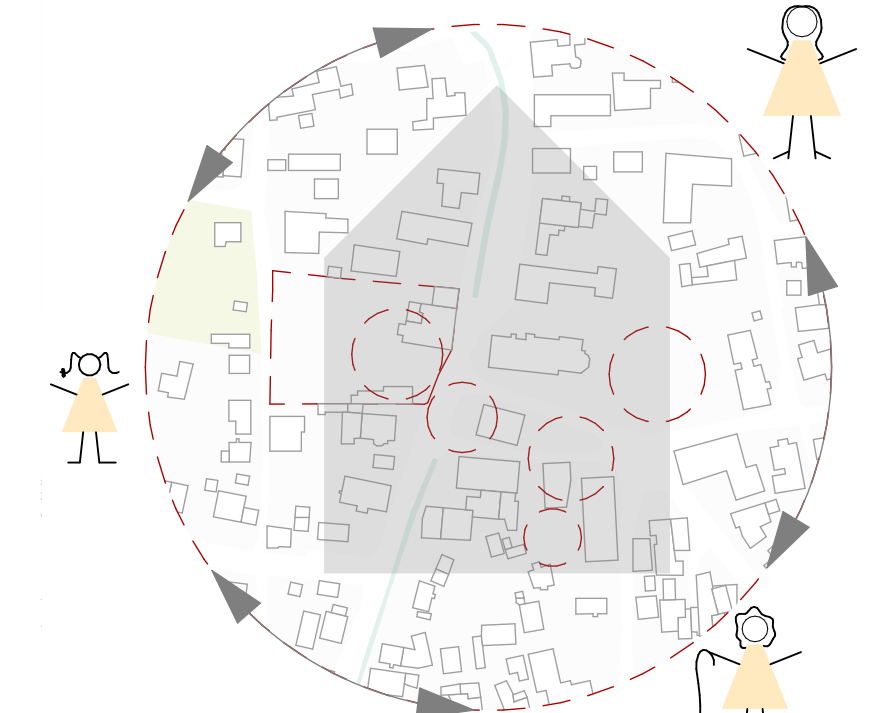
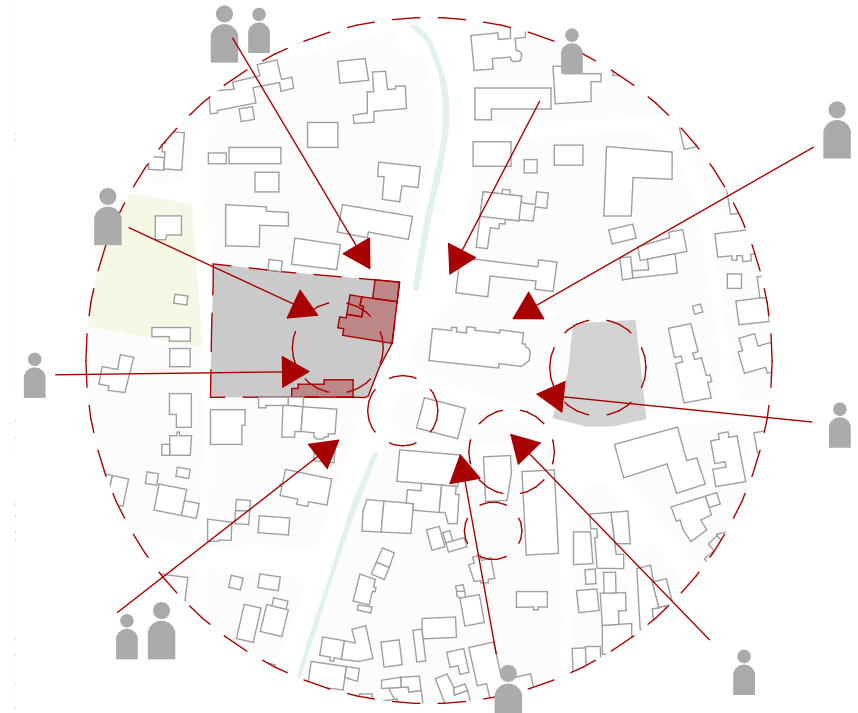
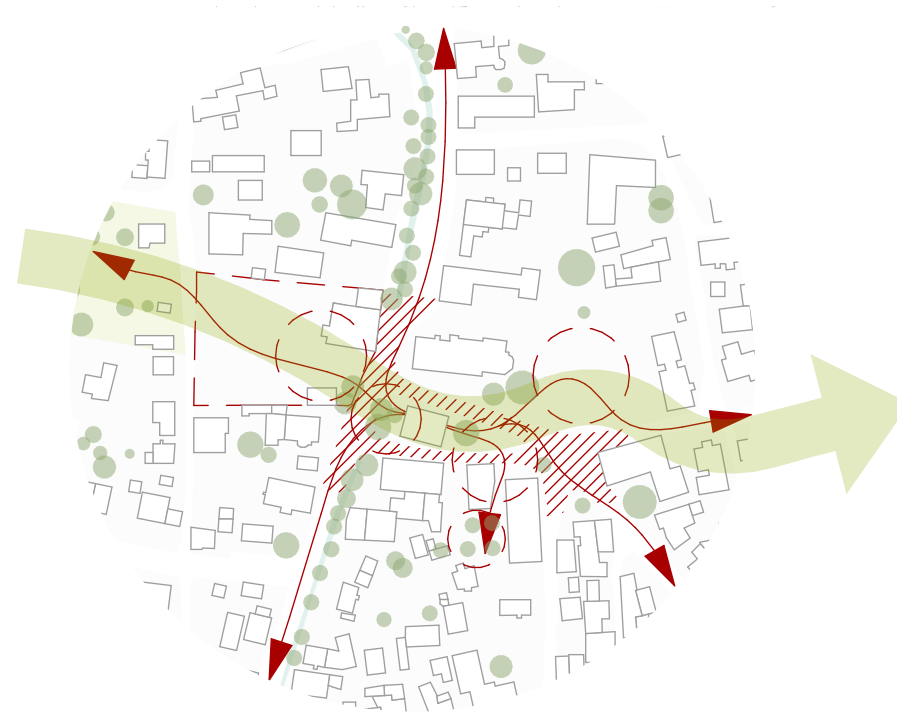


Schwarzplan | 1:2500

ORT DER ZUSAMMENHÄNGE

ORT DES ZUSAMMENKOMMENS

ORT DES ZUSAMMENLEBENS



Die bereits bestehende Nord-Süd-Grünverbindung entlang des Mühlbachs mit wertvollen Bestandsbäumen soll über das Grundstück um eine Ost-West-Schneise erweitert werden und so unter anderem eine attraktive Vernetzung zwischen den einzelnen Platzsituationen in Legau - "Post"-Platz, Brunnenplatz, Marktplatz, neuer Gemeindeplatz - schaffen.

Durch die Schaffung von neuen Nutzungen im Dorfkern, wie etwa verschiedene Gewerbe, Räume für Gemeinschaftsbereiche oder Platz für Vereine, wird die Dorfentwicklung nach Innen gefördert und die Dorfgemeinschaft gestärkt. Gleichzeitig geht damit ein verantwortungsbewusster und schonender Umgang mit der Ressource "Boden" einher.

Ziel des Nachbarschaftsquartiers "Zusammen in Legau" ist das ungezwungene Zusammenbringen aller Generationen, welche gemeinsam die hochwertig gestalteten Innen- und Außenräume nutzen, bespielen und gestalten können. So entstehen zwischen den Generationen Synergieeffekte, die ein zukunftsfähiges Zusammenleben ermöglichen.



Geländeansicht Süd-Nord | 1:200



Lageplan | 1:500

Bestandsgebäude: Gasthof Post und Sudhaus



Ebenerdig sind zwei Gemeinschaftsräume für Quartiersbewohner und ein Café, welches sich bis auf den großen Platz erstreckt, angeordnet. Im 1. Obergeschoss findet sich der hohe, zweigeschossige Bestandsaal, der dem Vereinswesen, sowie verschiedenen Sportgruppen zur Verfügung steht. Außerdem gibt es eine Arztpraxis und Räume für ein weiteres Gewerbe. Die oberste Ebene enthält einige Office-Räume mit verschiedenen Bürotypen (Shared-Space oder Einzelbüros). Eine Galerie zum Bewegungs-/Vereinsaal verbindet die beiden Geschosse und fördert die Gemeinschaft. Im Sudhaus ordnet sich im EG eine Bürgerwerkstatt an, die sowohl Treffpunkt für Bewohner des Quartiers, als auch für ganz Legau ist, während in den oberen Geschossen große Hobby-Räume realisiert werden.



Grundriss EG | 1:200



Schnitt Nord-Süd Post | 1:200



Ansicht West Post | 1:200

Schnitt Süd-Nord Post | 1:200

Mehrgenerationenwohnen



Haus im Haus
Basis: Modul I
Achse: 5,25 m

Wohnmodul I
2,5-Zi.-Whg.
Achse: 5,25 m
R-Standard

Wohnmodul II
1,5-Zi.-Whg.
Achse: 4,50 m
R-Standard

Treppenmodule
zuschaltbar
Achse: 4,50 m

Es wurden verschiedene Wohnmodule entwickelt, die durch das geschickte Aneinanderfügen oder Stapeln verschiedene Grundrissvarianten zulassen können. Die einzelnen Module basieren auf einem Achsraster von 75 cm und werden in zwei unterschiedlichen Breiten realisiert. Alle Wohnmodule sind uneingeschränkt barrierefrei nutzbar. In allen Wohneinheiten gilt das Prinzip des Durchwohnens - jede Wohnung ist entweder Nord-Süd oder Ost-West orientiert. An den westlichen Kopfseiten der Gebäude wird jeweils ein Haus im Haus angeordnet, das sich durch den großzügigen Grundriss einer Maisonettewohnung und einen eigenständigen Eingang auszeichnet.



Grundriss 1.OG | 1:200



Längsschnitt Nord-Süd | 1:200

PROJEKTDATEN:

Anzahl Wohnungen gesamt:	37
1 - Zimmer - Wohnung:	6
2 - Zimmer - Wohnung:	9
3 - Zimmer - Wohnung:	7
4 - Zimmer - Wohnung:	8
5 - Zimmer - Wohnung:	7

Anzahl Stellplätze gesamt:	45
Stellplätze oberirdisch	7
Stellplätze unterirdisch	38
Gesamfläche	6316 m²
Wohnfläche	3910 m²
Gemeinschaftsfläche	2406 m²

Lydia Strobl

Projektstudio
"fill the donut: Ortskern Legau"
Masterstudium Architektur
Fakultät für Architektur und Bauwesen
Hochschule Augsburg
Wintersemester 2021/2022

